Inhaltsverzeichnis

Michael Großheim/Hans Jörg Hennecke
Einleitung 9

Hans-Christof Kraus
Korporative Libertät und staatliche Ordnung. Zum konservativen Ordnungsdenken im Zeitalter der Revolution 1789-1850 16

Richard Pohle
„Als Poesie gut." Utopien von Staat und Gemeinschaft in der politischen Romantik 41

Christian Thies
Die Masse – ein konservativer Topos der Zeitdiagnose? 76

Steffen Kluck
Der Staat als die wahre Volksgemeinschaft. Zur neuhegelianischen Staatsphilosophie bei Julius Binder und Karl Larenz 92

Michael Großheim
„Totaler Staat" oder „Eigenständiges Volk"? Konservativ-revolutionäre Debatten über die Bedeutung des Staates 132

Axel Schildt
Anpassung und Lernprozesse. Wiederaufstieg und Erneuerung des deutschen Konservatismus nach 1945 189

Dominik Geppert
Wie liberal ist der britische Konservatismus? Staat, Gesellschaft und Individuum in der Programmatik der Tory-Party im 19. und 20. Jahrhundert 210

Till Kinzel
Michael Oakeshott und das Staatsverständnis des englischen Konservatismus 230

Joachim Krause
Internationale Ordnung als Projekt des aufgeklärten Konservatismus 252

Matthias Oppermann
Machtanbetung oder Klugheit? Die realistische Schule der internationalen Beziehungen 286

Michael Henkel
Religion als Argument. Über Ratio und Ambivalenz des Zusammenhanges von Konservatismus und Religion 307

Volker Kronenberg
Rechts – Links – Mitte. Der Patriotismus-Diskurs in der Berliner Republik 336

Hans Jörg Hennecke
Der vernunftgemäße Gebrauch der Vernunft. Die konservative Philosophie als Kritik des neuzeitlichen Rationalismus 355

Die Autoren 381